Einladung zum 27. Berner bso-Regiotreffen

Donnerstag, 3. Oktober 2019, 18.15 bis 20.15 Uhr mit anschliessendem Apéro
im Atelier Bollwerkstadt, Bollwerk 35, 3011 Bern (Forum, 1. Stock)

Interkulturelle Supervision / Coaching
Rolle - Präsenz - Haltung

Wie nehme ich eine Position des Nichtwissens und der Neugier ein? Unter Nichtwissen verstehe ich, dass die Klienten bestimmen, was für sie kulturell passt. Unser Wissen bezieht sich auf die Bereitstellung unseres beraterischen Know-Hows vielfältiger und hilfreicher Methoden. Unsere Haltung sollte dabei geprägt sein von Akzeptanz und Wertschätzung der bisherigen Lösungen (manchmal auch Probleme genannt) und dem Finden neuer passender Wege.
Wie stehen wir hinter unseren Klienten in Bezug auf ihre Ziele und bleiben dabei eher lösungs- als problemorientiert? Manchmal kann es dabei nützlich sein, das Problem als Teil der Lösung zu sehen und seine Bedeutung für Vergangenheit und Gegenwart zu würdigen.
Wir gehen davon aus, dass unsere Kunden eigene kulturelle Ressourcen haben, ihre Probleme auf eine ihnen gemäße Art und Weise zu lösen, wobei es auch Situationen geben kann, wo Ressourcen von außen bereitgestellt werden müssen, um Lösungen entwickeln zu können. Wir vertrauen auf die Möglichkeit der Lösung, wie auch immer sie aussieht. Das schließt nicht aus, dass es Situationen und Themen geben kann, wo es unsere Pflicht und Verantwortung ist, eindeutig Position zu beziehen.
Unsere Präsenz zeigt sich auch darin, dass wir uns den kulturellen Prozessen der Klienten gegenüber wohlwollend neutral verhalten, dass wir deutlich wahrnehmbar in Begleitung und emotionaler Rahmung sind und förderliche Kontexte zur Verfügung stellen. Dabei unterstützen wir mögliche Suchprozesse und treten in dem Moment in den Hintergrund oder ein Stück zur Seite, wenn es darum geht, dass der Klient für sich eine Entscheidung trifft und/oder Lösung findet.
Für Berater/In und Supervisor/In ist das eine Übung in Toleranz, Zurückhaltung und Nichtbeurteilung.

Referent

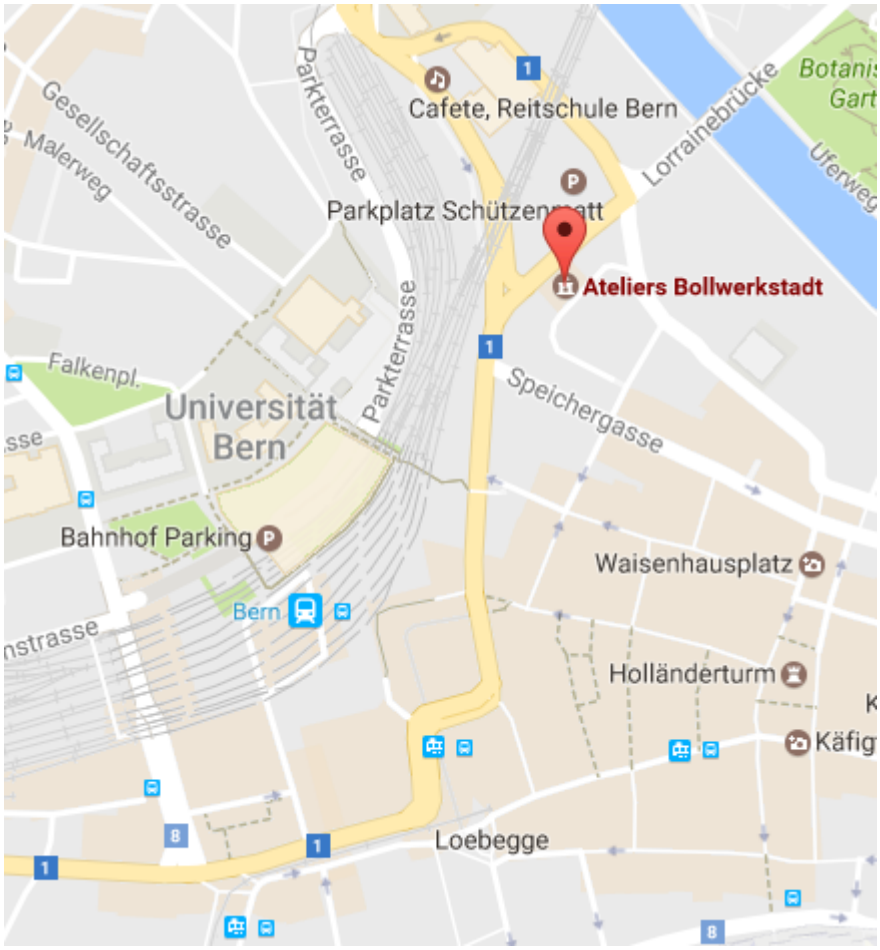
Dr. **Mohammed El Hachimi**, geboren in Rabat, Marokko. Tätig als systemischer Trainer, Teamberater und Entwickler, Organisationsberater, Moderation, Supervision und Coach. Langjährige Praxis mit unterschiedlichen Organisationsformen. Dr. M. El Hachimi ist seit 1994 Forschender, Beratender und Lehrender im Rahmen von Entwicklungshilfe, freier Wirtschaft und fairem Tourismus. Er weist eine langjährige Praxis und Erfahrung im Personal- und Weiterbildungswesen und als Berater unterschiedlicher Profit und Not-Profit Firmen auf. Weitere Leidenschaften und Herausforderungen im Leben und Arbeiten von EL Hachimi sind Kreativität, Kunst, Musik sowie in Afrika soziale Projekte gründen und begleiten.

Wir bitten um Eure Anmeldungen per Mail bis spätestens 20. September 2019 an **info@bso.ch** Unkostenbeitrag Fr. 20.-

Wir freuen uns auf Eure Teilnahme und einen spannenden Austausch

Das Regio-Team Bern

Peter von Känel, Urs Beckmann & Clemens Lang

Lageplan Atelier Bollwerkstadt, Bern

Raum Forum, 1. OG: